KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Walsheim
AGS-Schlüssel: 33705082

Stichtag: 28.02.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 614

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 21

Einwohner gesamt: 635

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	307	50	307	50	614	100
davon Ausländer	26	54,167	22	45,833	48	7,818
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	38,095	13	61,905	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**315**	**49,606**	**320**	**50,394**	**635**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	5,537	25	4,072	59	9,609
10-19 Jahre	30	4,886	36	5,863	66	10,749
20-29 Jahre	23	3,746	29	4,723	52	8,469
30-39 Jahre	33	5,375	34	5,537	67	10,912
40-49 Jahre	48	7,818	44	7,166	92	14,984
50-59 Jahre	48	7,818	45	7,329	93	15,147
60-69 Jahre	49	7,98	49	7,98	98	15,961
70-79 Jahre	33	5,375	25	4,072	58	9,446
80-89 Jahre	7	1,14	16	2,606	23	3,746
90-99 Jahre	2	0,326	4	0,651	6	0,977
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**307**	**50**	**307**	**50**	**614**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	2,28	4	0,651	18	2,932
3-5 Jahre	6	0,977	9	1,466	15	2,443
6-15 Jahre	32	5,212	37	6,026	69	11,238
16-17 Jahre	4	0,651	7	1,14	11	1,792
18-20 Jahre	10	1,629	6	0,977	16	2,606
gesamt	**66**	**10,749**	**63**	**10,261**	**129**	**21,01**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,163	3	0,489	4	0,651
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,326	3	0,489	5	0,814
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,326	1	0,163	3	0,489
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	7	1,14	1	0,163	8	1,303
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	7	1,14	2	0,326	9	1,466
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	0	0	1	0,163	1	0,163
gesamt	**19**	**3,094**	**11**	**1,792**	**30**	**4,886**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	122	19,87	141	22,964	263	42,834
römisch-katholisch	71	11,564	76	12,378	147	23,941
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,163	1	0,163
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,977	6	0,977	12	1,954
ohne Angabe, gemeinschaftslos	105	17,101	83	13,518	188	30,619
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,163	0	0	1	0,163
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	2	0,326	0	0	2	0,326
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**307**	**50**	**307**	**50**	**614**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	120	19,544	111	18,078	231	37,622
verheiratet	160	26,059	155	25,244	315	51,303
verwitwert	9	1,466	20	3,257	29	4,723
geschieden	10	1,629	15	2,443	25	4,072
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	8	1,303	6	0,977	14	2,28
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**307**	**50**	**307**	**50**	**614**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.